

# Pressemitteilung

## Die E. Zimmermann GmbH in Öhringen wechselt den Eigentümer



Die Eigentümer und seitherigen Geschäftsführer der Firma E. Zimmermann GmbH in Öhringen, die Geschwister Rolf und Ute Zimmermann, freuen sich bekannt zu geben, dass die "Stackpole Powertrain International GmbH" aus Aachen sämtliche Geschäftsanteile der Firma gekauft hat.

Mit Hilfe der renommierten M&A Berater Lincoln International aus Frankfurt a.M. ist es den Geschwistern gelungen, einen international agierenden Erwerber als Nachfolger für das Unternehmen zu finden.

"Es war uns sehr wichtig, die Nachfolgeregelung für unseren Betrieb rechtzeitig und gut strukturiert in die Wege zu leiten. Viele Mittelständler scheitern an diesem Thema. Das stetige Wachstum des Betriebs und die komplexen Herausforderungen des internationalisierten Automobilmarktes erfordern eine verantwortungsbewusste und zielorientierte Herangehensweise zur Regelung der Unternehmensnachfolge. Wir wollten auf jeden Fall einen strategischen Investor finden, keinen Finanzinvestor. Der Standorterhalt und somit die Sicherung der Arbeitsplätze war eines der höchsten Ziele." - so die Geschwister Zimmermann.

Das Unternehmen wurde 1970 vom Vater der beiden, Herrn Eberhard Zimmermann, in einer Garage eines Wohnhauses in Öhringen gegründet. Bekannt wurde die Firma in Öhringen vor allem durch die Dampflokotiven die alljährlich auf dem Weihnachtsmarkt ihre Runden gedreht haben.

Bereits vor über 40 Jahren sind die Geschwister Ute und Rolf Zimmermann in die Firma eingetreten. 1997, als die Firma innerhalb von Öhringen vom Schleifbachweg in den Neubau "Im Sichert" umgezogen ist, haben die Geschwister die Geschäftsanteile und die Geschäftsführung von den Eltern übernommen.

Zielstrebig haben die beiden durch eine konsequente Produktspezialisierung und durch selbst entwickelte, innovative und flexible Bearbeitungsprozesse und Fertigungskonzepte zur Bearbeitung von Differentialgehäusen den Betrieb stetig ausgebaut. Als marktführender Spezialist auf diesem Fachgebiet hat sich die Firma einen exzellenten Namen als Automobilzulieferer erarbeitet.

Aus dem einstigen Maschinenbau-Handwerksbetrieb wurde ein erfolgreich agierendes, mittelständisches Industrieunternehmen. Heute sind bei Zimmermann 130 Mitarbeiter beschäftigt. Das Unternehmen erwirtschaftete in 2020 einen Jahresumsatz von 16,4 Mio Euro.

Stackpole Powertrain International GmbH ist ein weltweit führender Hersteller von hydraulischen und mechatronischen Pumpensysteme und von Präzisionskomponenten aus Pulvermetall für hochbelastete Antriebsstrang- und Getriebeanwendungen. Stackpole verfügt über eine globale Präsenz, die den Kunden strategische Vorteile bietet, wo immer sie sich befinden. Mit Produktionsstätten in Kanada, China, Korea und der Türkei – unterstützt durch Vertriebs- und technische Zentren in Kanada, China, Frankreich, Deutschland, Großbritannien und den USA – agiert Stackpole selbstbewusst und verlässlich in der Automobilindustrie. An allen Standorten bietet Stackpole erstklassiges Know-how, Service und Zuverlässigkeit.

Stackpole Powertrain International GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Johnson Electric Group. Die 1959 gegründete Gruppe ist weltweit führend in der Lieferung von Präzisionsmotoren, Bewegungssystemen und verwandten elektromechanischen Komponenten. Die Johnson Electric Group beschäftigt derzeit über 35.000 Mitarbeiter in 23 Ländern in Asien, Europa, dem Nahen Osten, Nordamerika und Südamerika. Johnson Electric Holdings Limited, die Muttergesellschaft der Gruppe, ist an der Börse von Hongkong notiert.

Der nachhaltig wirtschaftliche Erfolg von Zimmermann, sowie das herausragende Know-How der Mitarbeiter im Bereich der Zerspanungstechnologie als auch der strategisch interessante, in Süddeutschland gelegene Standort, sind für Stackpole Anlass für den Erwerb des Unternehmens. Stackpole sieht in der Übernahme große Synergien und eine hervorragende, gemeinsame Zukunftsperspektive.

Am Standort Öhringen bleiben nicht nur alle Arbeitsplätze erhalten, sondern darüber hinaus soll Zimmermann zu einem Technologie-Zentrum mit zusätzlichen neuen Produktlinien und einem erweiterten Kundenstamm zu einem globalen Unternehmen mit renommiertem Ruf in der Automobilwelt weiter ausgebaut werden.

Der Bereich Dampfbahn wurde vor dem Verkauf aus dem Unternehmen ausgegliedert und wird als eigenständige Marke für den Hobbybereich unter der Leitung von Rolf Zimmermann weitergeführt. Die Dampfbahn Abteilung kehrt zu ihren ursprünglichen betrieblichen Wurzeln in Öhringen in die Münzstraße 17 zurück.

Rolf und Ute Zimmermann bleiben bis 31.07.21 noch Geschäftsführer und stehen dem Nachfolger Jürgen Hartmann, der ab 01.08.21 die Geschäftsführung übernehmen wird, noch mindestens bis Jahresende als Berater zur Seite.